



Mitteilungsblatt Forst



Freitag, 3. November 2023
Nummer 44

Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de

FASCHINGS-ERÖFFNUNG
11.11.2023
11.11 Uhr
Forst Kirchplatz
Helau ihr Leut es ist soweit,

**Die 5. Jahreszeit beginnt –
 Faschingseröffnung und
 Prinzenball des FFC** S. 17

Hubertusmesse
 05.11.2023, 10:30 Uhr,
 Kirche St. Barbara, Forst

KZV Lokalschau
 Kleintierzuchtverein
FORST 04.11.–05.11.23
 Sa ab 17:00 Uhr | So ab 10:00 Uhr

In unserer herbstlich geschmückten Halle wird es zahlreiche Tauben-, Kaninchen-, Hühner- und Entenrassen zu bestaunen geben.

Für Bewirtung ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Als besondere Spezialitäten empfehlen wir Ihnen:

- Pfälzer Leberknapp mit Sauerkraut
- Schnitzel mit Pommes frites oder selbstgemachtem Kartoffelsalat
- Hausgemachte Torten und Kuchen

Auf Ihr Kommen freut sich der Kleintierzuchtverein Forst
 Kronauer Allee 64
 76694 Forst

Kleintierzuchtverein-Forst@web.de
facebook.com/KleintierzuchtvereinForst



MUSIK IM JÄGER HAUS

Sonntag, 5. November 2023, 19 Uhr

Magie und Vogelsang

Das älteste Musikinstrument der Menschheit

Flötentypen verschiedener Epochen
gespielt von Daniela Lieb, Susanne Kaiser
und Karl Kaiser



Heimat- und Kulturverein
Musik- und Kunstschule
Gemeinde Forst

... WICHTIGES & WISSENSWERTES ...

RATHAUS

Bürgermeister Bernd Killing	
Sekretariat des Bürgermeisters , Candy Reußwig	780 – 112
Telefonzentrale	780 – 0
Telefax	780 – 237
Hauptamt	
Hauptamtsleiter Heimo Czink	780 – 109
Sekretariat Elfriede Blumhofer	780 – 110
Personalamt Bianca Feller	780 – 105
Biljana Pepic	780 – 103
Vereine/EDV/Heidesee/Organisation Jürgen Hoffmann	780 – 108
Bildung+Soziales/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
Stefanie Tica	780 – 104
Jugendsozialarbeit Karina Merten	780 – 107
Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Heimo Czink	780 – 109
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer	780 – 113
Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht	780 – 212
Standesamt/Sozialamt Nicole Klär	780 – 185
Finanzverwaltung	
Rechnungsamtsleiter Michael Veith	780 – 216
Sekretariat Patricia Hausknecht,	780 – 215
Anja Gruhke	780 – 275
Steueramt Thomas Reisert	780 – 214
Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel	780 – 217
Gemeindekasse Michaela Langnau,	780 – 213
Sibylle Schwaninger	780 – 273
Grundbucheinsichtsstelle Ramona Nieslony	780 – 218
Bauverwaltung	
Bauamtsleiter N.N.	780 – 205
Sekretariat Gabriele Wöhrle,	780 – 208
Melanie Improta	780 – 278
Feuerwehrwesen Lars Huber	780 – 288
Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann	780 – 207
Thomas Horn	780 – 277
Technischer Bereich Claudia Wünsch	780 – 206
Umwelt- und Ordnungsamt Jürgen Endres	780 – 210
Michaela Mattern	780 – 211
Arianna Kleinhans	780 – 209
Hausmeister – Bereitschaftsdienst	01 74/3 45 74 72
Bürgerbüro Fax 780 – 183, Tel. 780 – 200	
Ulrike Wickenheißer	780 – 180
Stephanie Hellriegel	780 – 181
Sabine Herzog	780 – 182
Meike Krämer	780 – 184
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. und Di. 9.00 bis 15.00 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr	

GEMEINDEBÜCHEREI

Edina Bärwald	780 – 281
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282
Öffnungszeiten:	
Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr;	
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr	Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 12.00 – 14.00 Uhr	Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Christine Strohmeier	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Schulsozialarbeit Stefanie Just	9784 – 24
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagesstätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst , Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heidesee	
Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung , Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52

APOTHEKEN

Marienapotheke	30 02 78
Apotheke St. Barbara	1 28 28

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von November bis März
Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	1 10
Polizei-posten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst	1 12
Katholisches Pfarramt	22 35
Evangelisches Pfarramt	1 38 61
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55
Bestattungsdienst Philipp e.K.	2254
Beratungsstelle „Libelle“ Beratung bei häuslicher Gewalt	7 13 03 23
„Geschütztes Wohnen“ Frauenhäuser	7 13 0
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsal	1 75 16
Forstrevier „Obere Lußhardt“ , Karsten Sieben	07262/2 54 39 20
Karsten.sieben@forstbw.de	
Mülldeponie	8 99 26
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung	
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/ stoerung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	780-207
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	0800/ 36 29 477
Kabelfernsehen (Vodafone)	0221/46 61 91 00
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0
Störungsmeldestelle – Strom	0800/3 62 94 77
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 – 0
Netze Südwest	07243/94 44 – 0
Störmeldenummer Erdgas	01802/05 62 29
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 – 0
Servicetelefon	0800/9 99 99 66
Breitbandkabel Privatkunden (Quix)	06831/50 30 – 0
Geschäftskunden (inixio)	06831/50 30 – 130
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss	
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeinmedizin	
Simone Wiedemann	1 51 43
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80
Kardiologie Dr. Frank Wojcieszki	9 37 79 52
Psychotherapie	
Dipl. Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02
Dr. Tanja Fieber	30 35 50
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich	
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füzler: Tel. 0170-3235984	
Heilpraktiker	
Gabriele Krutki	20 15
Birgit Lüll	3 04 85 63
Dr. rer. nat. Adriana Radler-Pohl	9 37 91 12
Dr. rer. nat. Jens Pohl	9 37 91 61
Angelika Bahm	30 19 81
Zahnmedizin	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 89 77
Dominik Steinhauer	24 01
Dr. Heike Stengel	93 42 42
Krankengymnastik	
Praxis für Physiotherapie Mario Lackus	30 06 63
Badenreha Markus Hörner	3 02 44 30
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73
Praxis für Podologie - Die Fußschwestern	7 24 56 66
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12
Hebamme Vera Luft	9 82 34 41
Seniorenheim im Kirchengarten , BruderhausDiakonie	981 – 0
Pflegedienste	
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88
Pflegestützpunkt Bruchsal	0151/12 58 88 34 oder 7 91 99
Hörhilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51	
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81	

GRUNDWASSERSTAND

01.08.23 106,07 01.09.23 106,03 01.10.23 105,95 üNN

– WERTSTOFFABFUHR – GRÜNE TONNE

Dienstag, 07.11.2023

Abfuhr von Kunststoffen, Metallen, Verbundstoffen, Schaumstoffen und sonstigen Verkaufsverpackungen (außer Glas)

BIOTONNE

Mittwoch, 08.11.2023 (60-240l, 1.100l)

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicenr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST**Freitag, 03.11.2023**

Pelikan-Apotheke, Heildelshem, Heildolfstr. 11, Tel. 51 47

Samstag, 04.11.2023

Via Apotheke im Saalbachcenter, Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 8B, Tel. 3 21 56 55

Sonntag, 05.11.2023

Schloss-Apotheke, Bruchsal, Schloßstr. 1, Tel. 1 34 11

Montag, 06.11.2023

Michaelsberg-Apotheke Untergrombach, Weingartener Str. 2, Tel. 0 72 57 / 37 27

Dienstag, 07.11.2023

Stadt-Apotheke, Bruchsal, Kaiserstr. 95, Tel. 24 84

Mittwoch, 08.11.2023

Storchen-Apotheke, Ubstadt, Obere Str. 1, Tel. 96 14 76

Donnerstag, 09.11.2023

Punkt-Apotheke, Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 83, Tel. 93 18 30

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Von Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr, Mittwoch von 13 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr ist bei einem Notfall, sofern der Hausarzt nicht erreichbar ist, die Tel.-Nr. 116117 (Bruchsal) anzurufen. Die Notfallpraxis befindet sich in den Räumen Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter 0761/120 120 00.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die **Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 41** anzurufen. Eine Bandansage informiert über den diensthabenden Tierarzt.

FUNDTIERE

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 780-200**. Außerhalb der Sprechzeiten des Bürgerbüros wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1 (täglich von 10 – 16 Uhr), Tel.: 2014**. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse tierheim.bruchsal@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0**.

WASSERHÄRTEGRAD: circa. 7,8 Grad dH**Gemeinderat Forst zwei Tage in Klausur**

Foto: Presse Forst

Themen wurden vertieft und beraten, Weichen gestellt

Zwei Tage lang hat sich der Forster Gemeinderat zur Klausurtagung im Forster Jägerhaus getroffen. Die Tagung ermöglichte es den Ratsmitgliedern über die übliche Rats- und Fraktionstätigkeit hinaus, sich intensiv mit wichtigen Themen zu befassen. Am Freitag stand der Freizeitpark „Heidesee“ zur Beratung. Im Anschluss erhielt der Rat von Benjamin Staudt von der Deutschen Glasfaser wichtige Informationen aus erster Hand über den Sachstand und das weitere Verfahren im Forster Glasfaserausbau.

Der Rechtsanspruch auf eine Ganztagsgrundschule und der aktuelle Sachstand beim Sanierungsgebiet „Schwanenstraße“ bildeten weitere Themenpunkte.

Am Nachmittag stand das Thema „Genossenschaftliches Bauen“ zur Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem Programm. Zum Tagesabschluss wurden die vier sanierten Grundschulklassenzimmer und die Heizungszentrale im Hinblick eine geplante zentrale Nahwärmeversorgung in der Lußhardt-Gemeinschaftsschule sowie der vorgesehene Standort der Ninja-Hangelanlage besichtigt. Im Winter hat die Schule einen neuen Kombibrenner erhalten, so dass bei einer Gasmangellage im Winter von Gas auch auf Heizöl umgestellt werden könnte.

Am Samstag stand der Zustand der Gemeindegebäude und Gemeindestraßen auf der Tagesordnung. Weiter ging es mit der Schienengütertrasse. Die Personalentwicklung, Prioritätensetzungen der Personalressourcen, der Jahreskalender 2024 und die aktuelle Flüchtlingssituation bildeten den Abschluss eines arbeitsintensiven Wochenendes. Das Ergebnis der Klausurtagung wird die Grundlage für wichtige Entscheidungen des Ratsgremiums in den nächsten Monaten bilden.

St. Martin

Liebe Kinder und liebe Eltern,
am Samstag den 11.11. wollen wir gemeinsam St. Martin feiern. Wir treffen uns auf dem Pausenhof



der Lußhardtschule und laufen gemeinsam über die Sude tenstraße und am Jägerhaus vorbei durch die lange Straße zum Kirchplatz. Dort singen wir gemeinsam Martinslieder. Dabei werden wir vom Musikverein unterstützt. Wir lassen den Abend mit Leckereien und Kinderpunsch ausklingen (bitte bringen Sie sich eine Tasse mit). Der Bürgermeister hat für die Kinder eine Martinsbrezel. Wir danken dem Musikverein und der Feuerwehr und dem Elternbeirat der KiTa Spatzennest und Frau Klenzendorf für die Unterstützung.
Treffpunkt: 17.00 Uhr auf dem Pausenhof.

Bitte beachten Sie, wir haben für den Martinszug folgende Aufstellung festgelegt (damit die Kleinen auch etwas „sehen“ können): Pferd, Feuerwehr, Musikverein, Kindergartenkinder in Begleitung eines Elternteils, Grundschüler, Erwachsene und Interessierte. Die Aufsichtspflicht für die gesamte Veranstaltung liegt bei den Eltern.

Herzlichen Glückwunsch zum 95. GEBURTSTAG

Am Mittwoch, 8. November 2023, vollendet Frau Elisabetha Braun das 95. Lebensjahr.

Der hochbetagten Jubilarin herzliche Glückwünsche und alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

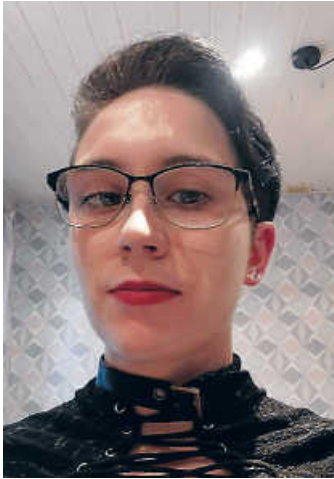
Mit den besten Grüßen
Bernd Killinger
Bürgermeister

**REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN**

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Kandidaten für den Jugendgemeinderat

Diese acht Kandidaten stellen sich für den Jugendgemeinderat zur Wahl:



Emily Bauer



Emilija Pepic



Christopher Lußberger Foto: JGR



Marwin Mizioch



Selina Schiemann



Shirin Schray



Patrick Wiedemann



Tim Wiedemann

Emily Bauer, Emilija Pepic, Selina Schiemann, Shirin Schray, Christopher Lußberger, Marwin Mizioch, Patrick Wiedemann und Tim Wiedemann wollen die Interessen der Forster Jugendlichen vertreten. In den nächsten Tagen geht allen Wahlberechtigten ein Brief mit personalisierten Wahlcodes zu.

Die Wahl findet vom 13. November 2023 bis 23. November 2023 statt. **Stimmt ab und wählt euren neuen Jugendgemeinderat!**

Forster Ronal GmbH für den Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg 2023 nominiert

Staatssekretär Dr. Baumann lobte die Teilnehmer für die hohe Innovationskraft im Bereich Umweltschutz und Qualität

Die Forster Ronal GmbH hat sich um den Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg 2023 in der Kategorie „Materialeffizienz“ beworben. Der Ronal-Group ist es gelungen, weltweit das erste Leichtmetallrad für ein Serienfahrzeug aus 100 Prozent Sekundäraluminium herzustellen. Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind bei dem Unternehmen, welches weltweit tätig ist und jährlich 19 Millionen Leichtmetallräder verkauft, eines der obersten Unternehmensziele. Das Stuttgarter Umweltministerium vergibt alle zwei Jahre den Umwelttechnikpreis. Er steht für herausragende, innovative Produkte und Verfahren in der Umwelttechnik. Mit der zukunftsweisenden Entwicklung ist es der Forster Ronal GmbH gelungen, die Jury zu überzeugen, sodass eine Nominierung erfolgte. Ronal-Geschäftsführer Kai Michael Staschko, Key-Account-Manager Alexander Hoffner, Judith Pietschmann (zuständig für Nachhaltigkeit) sowie Hauptamtsleiter Heimo Czink (Gemeinde Forst) sind zur Preisverleihung in die Schwabenlandhalle nach Fellbach gefahren.

Staatssekretär Dr. Andre Baumann (MdL) lobte die Ronal GmbH für die innovative, nachhaltige Entwicklung. Von 123 hochkarätigen Bewerbungen wurden 16 Unternehmen aus Baden-Württemberg in vier Kategorien nominiert.



Von links: Hauptamtsleiter Heimo Czink (Gemeinde Forst), Key Account Manager Alexander Hoffner (Ronal GmbH), Judith Pietschmann (Ronal GmbH) und Geschäftsführer Kai Michael Staschko (Ronal GmbH), sind zur Preisverleihung nach Fellbach gefahren

Bürgermeister Bernd Killinger gratuliert herzlich zu dieser Nominierung, die die Innovationskraft des Forster Unternehmens

unterstreicht und belegt, dass man im „Ländle“ ganz vorne mit dabei ist.

Geschäftsführer Kai Michael Staschko und die Ronal GmbH haben ehrgeizige Pläne für die nächste Preisverleihung. 2025 will man sich erneut bewerben, das Unternehmen sprudelt vor Ideen.

Infos aus dem Jugendsozialbüro



**Kreisjugendring e.V.
Landkreis Karlsruhe**

VERTRETUNG DER JUGENDVERBÄNDE

Kreisjugendring e.V. Landkreis Karlsruhe

FORTBILDUNGS- ANGEBOT



STRESS BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN WAS ELTERN TUN KÖNNEN

Referentin: Berit Hildeßen, Dipl. Sozialarbeiterin, Systemische Therapeutin, HP für Psychotherapie

Immer mehr Kinder und Jugendliche leiden bereits unter Stress, wobei der Lebensbereich Schule eine zentrale Rolle spielt. Stress entsteht, wenn Kinder und Jugendliche mit Anforderungen konfrontiert werden, die mit den vorhandenen Bewältigungsressourcen nicht oder nur unzureichend bewältigt werden können.

Neben schulischen Anforderungen, die Kinder und Jugendliche als belastend erleben, spielen auch soziale Faktoren eine zunehmende Rolle. Konfliktsituationen, wie Streit mit Eltern, Geschwistern und Gleichaltrigen oder Mobbing und Ausgrenzung haben Auswirkungen auf das Belastungserleben junger Menschen. Schulstress belastet nicht

nur Kinder, sondern auch Eltern. Familien stehen heute mehr unter Stress als früher und das hat Auswirkungen auf das Familienleben. Wie beschäftigen uns im Vortrag damit, wie Stress bei Kindern und Jugendlichen entsteht und welche Auswirkungen er auf die Familie haben kann, zeigen mögliche Wege auf um den Kreislauf zu durchbrechen und wie ein gesunder Umgang mit Stress im Familienalltag gelingt.

Termin: Donnerstag, 30.11.2023
Zeit: 18.00 – 21.30 Uhr
Ort: AWO Bruchsal
Prinz-Wilhelm-Straße 3, 76646 Bruchsal

Kosten: 30,-€ (inkl. Verpflegung)

Anmeldung bis spätestens Do. 23.11.2023

Scan einfach den QR Code mit deinem Handy und du kannst dich ganz einfach online anmelden





Amtliche Bekanntmachungen

Ausbildungsplätze 2024

Die Gemeinde Forst bietet zum 1. September 2024 folgende Ausbildungsplätze an

- In der Gemeindebücherei einen Ausbildungsplatz zum/zur **Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste / Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)**
- In der kommunalen Kindertagesstätte „Buntstift“ ein Ausbildungsplatz als **Anerkennungspraktikant (m/w/d)**
- In der kommunalen Kindertagesstätte „Spatzennest“ einen Ausbildungsplatz als **Anerkennungspraktikant (m/w/d)**

Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.forst-baden.de.



Regional denken - Regional handeln

Die Gemeinde Forst sucht

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Leiter (m/w/d) des Bauamtes

bzw.

stellv. Leiter (m/w/d) des Bauamtes

in Vollzeit und unbefristet.

Als Leitung bzw. stellvertretende Leitung des Bauamts haben Sie folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung bzw. stellvertretende Leitung der Bauverwaltung
- Bauleitplanung, Bebauungsplanverfahren
- Steuerung komplexer Planverfahren (wie das Sanierungsgebiet „Schwanenwiese“)
- Vergabe und Betreuung von Planungsleistungen an Planungsbüros
- Leitung der Sachgebiete Verkehr, Umwelt und Ordnungsverwaltung
- Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates, seiner Gremien und Ausschüsse
- Mittelbewirtschaftung im Zuständigkeitsbereich
- Erstellung von Sitzungsvorlagen

Änderungen des Aufgabengebietes sowie Übertragung von weiteren Aufgaben bleiben vorbehalten. Im Zuge des Auswahlverfahrens legt die Gemeinde fest, ob die Stelle der Leitung oder der stellvertretenden Leitung besetzt werden soll.

Wir suchen eine flexible, belastbare und teamfähige Führungspersönlichkeit mit:

- abgeschlossenem Studium zum Bachelor of Arts – Public Management/Dipl. Verwaltungswirt
- ausgewiesenen Rechtskenntnissen, insbesondere im öffentlichen Recht
- ausgeprägter Sozial- und Führungskompetenz
- guten EDV-Kenntnissen
- Verhandlungsgeschick
- sicherem und freundlichem Auftreten
- Berufserfahrung

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in Leitungsfunktion
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten und Regelungen zum mobilen Arbeiten, wobei die Teilnahme an Sitzungen und Terminen außerhalb der regulären Dienstzeiten vorausgesetzt wird
- eine Stelle als Amtsleitung in A13/E12 bzw. eine Stelle als stellv. Amtsleitung in A11/E10.

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen bis spätestens 15.11.2023 an die Gemeindeverwaltung Forst, Weiherer Str. 1, 76694 Forst oder als PDF Dokument an czink@forst-baden.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Bernd Killinger, Tel. 07251 780-111, killinger@forst-baden.de, und Hauptamtsleiter Heimo Czink, Tel. 07251 780-109, czink@forst-baden.de, zur Verfügung.



**Aus den
Gemeinderatsfraktionen**

SPD

Gemeinderatssitzung vom 16.10.23

Vorgehen in Bezug auf Lärmbeschwerden bei Veranstaltungen im Saal Waldseeblick

Aufgrund von Lärmbeschwerden von Anwohnern schlägt die Verwaltung vor, eine Hausmeisterstelle zu schaffen, die dafür Sor-

ge tragen kann, dass bei Veranstaltungen darauf geachtet wird, Ruhezeiten einzuhalten. Grundsätzlich begrüßen wir, dass die Thematik aufgegriffen wurde. Wir sind jedoch der Meinung, dass vor der Schaffung einer zusätzlichen Stelle geklärt wird (aufgrund steigender Personalkosten), in welchem Bereich die Ruhestörungen liegen bzw. technische Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um Veranstalter von Feiern auf die Übertretung von Lärmgrenzen hinzuweisen. Denkbar wäre auch für unsere Fraktion eine Kauti- on, die nur zurückbezahlt wird, wenn die Lärmwerte eingehalten werden. Von uns kam daher der Antrag, dies mit dem Einbau von Lärmmessgeräten zu überprüfen. Dieser Antrag fand leider keine Mehrheit.

Vergabe der Hausverwaltung der kommunalen Mietobjekte an einen externen Anbieter

Der Vorschlag, die Verwaltung der zahlreichen kommunalen Mietobjekte an eine externe Hausverwaltung zu vergeben, wurde von unserer Seite 2021 in den Gemeinderat eingebracht. Wir halten diese Vorgehensweise für effektiver und dadurch auch ökonomischer, da andere wichtige Projekte im Bau- und Rechnungsamt (z. B. Sanierungsgebiet, Energiemanagement, Rad- und Parkraumkonzept, Eröffnungsbilanz ...) besser und schneller bearbeitet werden können. Von unserer Seite gab es für diese Beschlussvorlage daher Zustimmung.

Für die Fraktion:

Hermann Eiseler, Judith Thomsen und Christian Holzer



Fundamt

Es wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Brille
- Brille mit Etui
- Schlüsselbund mit Autoschlüssel
- Kindersweatshirt
- Handy (Bus)
- Mütze u. Kinderjacke (Bücherei)
- Schlüssel (Kronauer Allee)
- City-Roller (Dreisamstr.)



Interessant und wissenswert

Altersjubilare

Wir gratulieren

04.11.	Christel Huber	85 Jahre
05.11.	Brigitte Maul	80 Jahre
06.11.	Amalia Rolli	90 Jahre

Jugendgemeinderat



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am Donnerstag, den **09.11.2023, 17 Uhr**, im **Jugendhaus Forst**, Wannenstraße 61

1. Rückblick Dorffest
2. Neuwahl Jugendgemeinderat
3. Volkstrauertag
4. Adventszauber
5. Projektideen
6. Sonstiges

Gemeindebücherei



10 Jahre Onleihe-Verbund „eBooks & more“ - Fotowettbewerb

Sie lesen gerne und überall? Dann beteiligen Sie sich doch beim Fotowettbewerb und schicken Ihr bestes eReader-Foto bis zum 30.11.2023 an onleihe-fotowettbewerb@buehl.de.

Zu gewinnen gibt es ein Tablet (Lenovo), ein eBook-Reader (PocketBook Verse pro) und einen Bluetooth-Kopfhörer (Sony Link Buds S).

Nähere Angaben finden Sie auf der Website www.onleihe.de/more.

BUCHTIPPS DER WOCHE

Roman

Kuhlmann, Stefan: Herr Winter taut auf

Rowohlt Taschenbuch Verlag, 2023

Robert Winter hat keine Lust auf Geschwätz und keine Zeit für Unsinn. Ihm ist egal, was andere Menschen über ihn denken. Sie sollen ihn einfach nur in Ruhe lassen. Und so versteht er auch überhaupt nicht, was seine Frau Sophia an ihrem Beruf als AVON-Beraterin so liebt. Für ihn sind Beauty-Produkte so ziemlich das Letzte, womit er seine Zeit verbringen möchte. Erst als ein Unfall Sophia aus seinem Leben reißt, ändert sich alles schlagartig. Um nicht in Trauer zu ertrinken, beschließt Robert, in ihre Fußstapfen zu treten und für Sophia den Titel „AVON-Beraterin des Jahres“ zu gewinnen. Nur ist das schwerer als gedacht. Deutlich schwerer ...

Sachbuch**Salzwedel, Kathrin: Warm & süß - Nachtische aus dem Ofen**

Jan Thorbecke Verlag, 2022

Der Duft von frisch gebackenen Bratäpfeln mit Nussfüllung oder Birnen-Quark-Grießauflauf - nichts vermittelt uns so sehr das Gefühl zu Hause zu sein wie süße Seelenschmeichler aus dem Backofen.

Jugendbuch (auch als eBook vorhanden)**Mendoza, Paola: Sanctuary - Flucht in die Freiheit**

Carlsen, 2021

USA, 2032: Alle Bürgerinnen werden durch einen ID-Chip überwacht. Es ist beinahe unmöglich, undokumentiert zu leben, doch genau das tut die 16-jährige Vali. Als jedoch der ID-Chip ihrer Mutter nicht mehr funktioniert und ihre Stadt nach Undokumentierten durchsucht wird, müssen sie fliehen. Das Ziel: Kalifornien, der einzige Bundesstaat, der sich der Kontrolle entzogen hat. Doch als Valis Mutter festgenommen wird, muss Vali allein mit ihrem Bruder weiter, quer durch das gesamte Land, bevor es zu spät ist.

eBook**Breckwoldt, Michael: Essen aus der Natur**

Stiftung Warentest, 2020

Heimische Kräuter, Beeren und Pilze erfolgreich selber sammeln und zubereiten!

Weitere eMedien finden Sie unter www.onleihe.de/more. Die Nutzung ist in Ihrer Jahresgebühr enthalten.

Kinder**Vorlesestunde - ab Kindergartenalter jeden Donnerstag, 16.30 - 17.00 Uhr**

Erhalte für jeden Besuch einen Sticker und für jeden 5. Sticker ein Geschenk aus der Schatzkiste.

Mittwochs-Malerei - für Klein & Groß jeden Mittwoch, 15.00 - 18.00 Uhr

Holzfarben, Filzstifte, weißes Papier und Malvorlagen laden zum Kreativwerden ein.

Bei allen Veranstaltungen:

Einfach vorbeikommen, Platz nehmen und mitmachen.

Keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

MUKS-Kunstaussstellung in der Gemeindebücherei

Tierische Gesellen, traumhafte Sonnenuntergänge, abstrakte Farbspiele und vieles mehr gibt es noch bis 8. Dezember in den Räumen der Gemeindebücherei zu entdecken. Rund 60 Schülerinnen und Schüler der Musik- und Kunstschule Forst haben sich unter Anleitung von Martina Köhler ausprobiert und ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Entstanden sind Bilder, die Freude schenken und zum Träumen einladen.

**Kindergärten****Kindertagesstätte Ulrika****Laternenbasteln im Kindergarten**

Bereits seit 2 Wochen laufen die Vorbereitungen für St. Martin auf Hochtouren. In der extra eingerichteten Laternenwerkstatt wird gemalt, geschnitten und geklebt. Aus Papptellern können

die Kinder verschiedene Laternen herstellen. Zur Auswahl stehen eine Herbstlaterne, ein Fuchs und ein Stern. Motivierte Kinder dürfen täglich in der Laternenwerkstatt vorbeischauchen und eine Laterne ihrer Wahl basteln.

Zur St. Martinsfeier im Kindergarten werden die Laternen dann gemeinsam erstrahlen und ein Licht in die Welt tragen.

Eine liebevoll gestaltete Herbstlaterne
Foto: Kiga

**Schulen****Auswärtige Schulnachrichten****Baltasar-Neumann-Schule 2 Bruchsal****Neues aus der Balthasar-Neumann-Schule 2**

Modeschule - Nachhaltigkeit und Innovation im Fokus

Die Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal eröffnet ein aufregendes neues Schuljahr, und in der Modeschule geht es hoch her. Die Abschlussklasse startet in ihr Abschlussjahr mit voller Motivation und dem klaren Ziel vor Augen: den Weg zum Erfolg zu planen. Hier steht Nachhaltigkeit und Innovation im Mittelpunkt des Lehrplans. Das Beste daran? Kein Schulgeld wird verlangt, was Bildung für alle zugänglich macht.

Technisches Berufskolleg - 3D-Druck und Kommunikation

Im technischen Berufskolleg der Balthasar-Neumann-Schule 2 haben Schülerinnen und Schüler gerade ihre Profile gewählt. Einige haben sich für den Schwerpunkt „Kommunikation und Gestaltung“ entschieden, während andere die Welt der „Computerunterstützten Fertigung“ mit 3D-Druckern erkunden möchten. Das Schuljahr beginnt mit neuer Kraft und Motivation, um diese spannenden Herausforderungen anzugehen.

Technikerschule - Führungskräfte der Zukunft

Die Technikerschule der Balthasar-Neumann-Schule 2 ist der Ort, an dem die Führungskräfte der Zukunft ausgebildet werden. Hier sind die Aussichten in der Arbeitswelt hervorragend, und die Schülerinnen und Schüler starten mit voller Motivation in das neue Schuljahr. Das Beste daran? Auch hier wird kein Schulgeld erhoben, um Bildung für alle zugänglich zu machen.

Einjähriges Berufskolleg zur Fachhochschulreife - Einzigartige Schwerpunkte

Im einjährigen Berufskolleg zur Fachhochschulreife an der Balthasar-Neumann-Schule 2 stehen zwei einzigartige Schwerpunkte zur Auswahl: Technik und Gestaltung. Die Fachhochschulreife im Bereich Technik ist eine beliebte Weiterbildung, während der Gestaltungsschwerpunkt im gesamten Umkreis einmalig ist. Das Schuljahr hat begonnen, und die Schülerinnen und Schüler sind voller Energie und Motivation für diese spannenden Bildungsmöglichkeiten.

Großer Tag der offenen Tür am 27. Januar 2024. Das gesamte gewerbliche Schulzentrum öffnet seine Türen für alle Interessierten.

Käthe-Kollwitz-Schule-Bruchsal**Informationsveranstaltung zum Beruflichen Gymnasium an der Käthe-Kollwitz Schule**

Am Mittwoch, 15. November 2023 findet um 19:00 Uhr an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal die Informationsveranstaltung

zum Beruflichen Gymnasium statt. Interessierte Schüler/innen und deren Eltern erhalten an diesem Abend einen umfassenden Einblick in die modernen und interessanten Profile Biotechnologisches Gymnasium, Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium sowie Sozialwissenschaftliches Gymnasium. Lehrer/innen und Schüler/innen aller Profile stehen im Anschluss auch für persönliche Fragen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zur Veranstaltung können über folgenden QR-Code bzw. Link eingesehen werden:



<https://www.kks-bruchsal.de/abi>

Musik- und Kunstschule Bruchsal



Kinderholzwerkstatt

„Ran an Hammer, Nagel und Säge“ heißt es für teilnehmende Kinder zwischen sechs und zehn Jahren.

Kinder haben oft das Interesse daran sich mit Werkzeug vertraut zu machen, haben aber keine Chance dazu. Hier springt die Musik- und Kunstschule Bruchsal ein. Die Kinderwerkstatt bietet Kindern die Möglichkeit sich beim freien Bauen und Werkeln in ihrem Tempo auszuleben.

Der MuKs-Dozent Andreas Schnepf hilft bei der Ideenfindung, egal ob Segelboot, Drachenmonster oder selbstgebaute Zimmeruhr, Unterstützung ist immer garantiert.

Gewerkelt wird mittwochs, vom 8. November bis zum 13. Dezember, von 16.30 bis 18.30 Uhr im Atelier im Kunsthof der MuKs (Moltkestraße 17a, Bruchsal).

Die Kursgebühr beträgt einmalig 99,-.

Weitere Informationen unter 07251/9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Schweißobjekte

Ein Stuhlbein und eine Fahrradkette, Zahnräder drangeschweißt und einen Eisensockel - Picasso hat es auch nicht anders gemacht. Gemeinsam mit den MuKs-Dozenten Sabine und Tom Naumann werden Objekte, Montagen und Assemblagen aus Fundstücken entwickelt und realisiert.

Während jeder Teilnehmer eine individuelle Skulptur anfertigt, bringen die MuKs-Dozenten die handwerklichen Grundlagen der Metallbearbeitung näher und helfen den Teilnehmern ab 16 Jahren ihre Ideen zu entwickeln und zu realisieren.

Der Kurs findet am Freitag, den 10. November, von 18.00 bis 21.00 Uhr und am Samstag, den 11. November, von 10.00 bis 18.00 Uhr statt. Gearbeitet wird im Atelier und in der Fotowerkstatt des Kunsthofs der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 120,-.

Die Teilnehmer werden darum gebeten alte lange Kleidung zu tragen und wenn vorhanden Sicherheitsschuhe mitzubringen.

Informationen unter 07251/9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Klasse Mappe

Was muss rein ...

Kreative Studiengänge fragen im Bewerbungsverfahren oft nach einer Mappe. Klingt zunächst vielleicht einfach, aber was kommt da eigentlich rein? Welche Arbeiten eignen sich für eine Mappe und wie baut man diese besonders ansprechend auf?

Für alle, die mit dem Gedanken spielen, einen kreativen oder künstlerischen Studiengang oder Beruf zu ergreifen und sich mit einer „Mappe“ bewerben wollen, bietet die Musik- und Kunstschule Bruchsal kostenlose, professionelle und individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung durch den MuKs-Dozenten Tom Naumann an. Im Vordergrund steht die individuelle Entwicklung des eigenen „Charakters“ der Mappe.

Den Studienfachschnittpunkt legt die MuKs auf alle Arten von Design, Freie Kunst, Lehramt Kunst, Architektur und alle verwandten Fachbereiche.

Die Beratung findet am Dienstag, den 14. November von 18.00 bis 20.00 Uhr für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren im Malersaal im Kunsthof der MuKs (Moltkestr. 17a, 76646 Bruchsal) statt.

Eigene Arbeiten sind mitzubringen.

Weitere Informationen gibt es unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).



Sonstige Institutionen

Tageselternverein Bruchsal



Warum eigentlich Kindertagespflege? Eltern antworten:

„Für mich macht eine gute Betreuung aus, dass die Kinder gefördert und gefordert werden. Dass jedes Kind dort abgeholt wird, an dessen Standpunkt es steht. Jedes Kind soll individuell behandelt werden und sich entfalten dürfen. Und dabei spielt die Tagespflege eine große Rolle. Hier verbringen die Kinder den größten Teil des Tages, hier lernen sie so unglaublich viel voneinander und miteinander. Werte und Normen aber auch Regeln und Gebote werden spielerisch weitergegeben und abgeguckt.“



Wir haben uns letztes Jahr eher aus der Not für eine Tagesmutter entschieden, da plötzlich die Großeltern, welche die Betreuung übernehmen sollten, erkrankt sind. Heute würde ich mich immer wieder dafür entscheiden, mein Sohn liebt es dort, er liebt die Tagesmutter und er liebt die anderen Kinder. Und das ist mir sehr wichtig, dass er nicht gezwungen hin muss, sondern er gerne hingehht.“

Übrigens: Am 8.11.2023, um 19.00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung des Tageselternvereines in Kooperation mit der Gemeinde Kürnbach in der Badischen Kelter, Marktplatz 4 in Kürnbach statt. Es wird über die Voraussetzungen und die Ausbildung zur Tätigkeit informiert. Der nächste Qualifizierungskurs startet im Januar 2024.

Eingeladen sind alle Interessierten, die mehr über die Kindertagespflege erfahren möchten. Anmeldungen zur Informationsveranstaltung bitte an info@tageselternverein-bruchsal.de

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Forst ist Frau Anna-Lena Sommer, Tel.: 07251-981 987 801, E-Mail: a.sommer@tev-bruchsal.de

Die nächste Sprechstunde in Forst findet am Dienstag, den 21.11. im Familienzimmer im Jägerhaus statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung, gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Landratsamt Karlsruhe

Das Schadstoffmobil kommt wieder in den Landkreis Karlsruhe

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe weist darauf hin, dass die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung von Mittwoch, 8. November, bis Samstag, 25. November, stattfindet.

Mittwoch, 22.11.2023, 14:50 - 15:50 Uhr, Forst, Hambrücker Str. 61
Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Bei der Abgabe muss vor allem darauf geachtet werden, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in ge-

geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwendet werden. Des Weiteren bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb darum, die Schadstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Dadurch kann eine Gefahr für andere Personen und die Umwelt vermieden werden.

Schadstoffe können außerdem einmal im Monat am Samstag in Bruchsal, Bretten und Ettlingen abgeben werden. Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern abgedruckt oder können im Internet auf der Seite des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Schadstoffe“ oder in der gebührenfreien Abfall App des Abfallwirtschaftsbetriebes abgerufen werden.

Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 2 98 20 20 beantwortet.

Volksbund Nordbaden

Volkstrauertag – Demonstration für den Frieden

Noch immer tobt in der Ukraine ein Krieg, in dem sinnlos Menschen sterben und auch in Israel sterben Menschen auf brutalste Art und Weise. Noch immer gibt es täglich Tote, Verletzte, Vermisste, Vertriebene und Geflüchtete, auch in weiteren Regionen der Welt. Und noch immer zeigen diese Kriege die ganze Grausamkeit dessen, was durch sie und in ihnen mit den Menschen geschieht. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauen verurteilt zu sein, bedrückt viele.

Am 19. November ist Volkstrauertag. Viele Menschen können mit diesem Gedenktag nichts mehr anfangen. Der erste Volkstrauertag war auf den 5. März 1922 datiert. Der damalige Reichspräsident und SPD-Abgeordnete Paul Löbe hielt eine im In- und Ausland vielbeachtete Rede, denn er stellte einer Gegenwart voller Feindseligkeiten den Gedanken an Versöhnung und Verständigung gegenüber. „... Leiden zu lindern, Wunden zu heilen, aber auch Tote zu ehren, Verlorene zu beklagen, bedeutet Abkehr vom Hass, bedeutet Hinkehr zur Liebe, und unsere Welt hat die Liebe Not ...“

Der diesjährige Volkstrauertag in den Gemeinden kann ein Ort der stillen Demonstration für den Frieden, gegen Gewalt und Krieg werden. An diesem Tag wird den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht, in Vergangenheit und Gegenwart. Der diesjährige Volkstrauertag wird durch die Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen für den Frieden, ein Zeichen der Ablehnung der Kriege der Gegenwart. Dabei soll an die Opfer aller Konfliktparteien gedacht werden, unabhängig politische Verantwortungen der jeweiligen Kriege.

Die Idee des Volkstrauertags wird im sogenannten Totengedenken treffend zusammengefasst: <https://www.volksbund.de/volksbund-volkstrauertag/totengedenken-volkstrauertag.html>. Wenn viele Menschen am Volkstrauertag teilnehmen, wäre dies ein Zeichen für ein friedliches Miteinander, gegen Gewalt und Krieg. Gerade wegen der aktuellen Kriege wird der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen - nicht bei der Suche nach den vermissten Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr, sie zu wiederholen.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre und als gemeinnützig anerkannte Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Dabei sind die von ihm gepflegten Kriegsgräberstätten im Ausland nicht nur individuelle Gräber, sondern auch Mahnmale für den Frieden. Denn als Friedensorganisation sieht der Volksbund es als seine Aufgabe an, gerade heutzutage an die Folgen von Krieg und Gewalt zu erinnern.

Die Pflege und der Erhalt von Kriegsgräberanlagen gehen einher mit einer intensiven Jugend- und Friedensarbeit. Dies alles mit dem Ziel, einen Beitrag für Frieden und Verständigung zu leisten. Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:

karlsdorf-neuthard-forst@kbz.ekiba.de

Internet:

www.eki-karlsdorf-neuthard-forst.de

Facebook:

<https://www.facebook.com/eki.forst/>

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard,

Tel.: 07251-13861

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Di., Mi., Fr. 9:30–12:00, Do. 8:00–10:30

Pfarrer Achim Schowalter (Vakanz-Verwalter):

achim.schowalter@kbz.ekiba.de – Tel.: 07251-2479

Pfarrer Wolf-Dieter Weber (Kasual-Vertreter):

wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de –

Tel.: 0621-895914, mit Anrufbeantworter

(schaltet nach dem 10. Läuten ein)

Mobil: 0179-2239886

Gottesdienste

Nächste Gottesdienste

Sonntag, 05.11.2023

22. So. n. Trinitatis

9 Uhr

Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst mit Pfarrerin Margot Waterstraat



und um

10.15 Uhr

Gottesdienst

im Epiphanius Gemeindehaus Neuthard

Wochenspruch:

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.

(Psalm 130,4)

Termine/Veranstaltungen

Erwachsene



Wann kommt das Reich Gottes?

Basistext: Lukas 17, 20-24

Offener Gesprächsabend für Erwachsene
am Donnerstag, den 16. November 2023 um 19:30

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in 76694 Forst, Sudetenstraße 2

Leitung: Pfarrer Wolfgang Brjanzew

Aktuelles



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Forst

vom 13. November bis 18. November 2023

Abgabestellen:

Epiphantias - Gemeindehaus

Sebastianallee 6, 76689 Karlsdorf-Neuthard
Do u. Fr v. 14.00 - 17.00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Sudetenstraße 2, 76694 Forst
Do v. 17.00 - 19.30 Uhr u. Sa v. 10.00 - 12.30 Uhr

Pfarramt Karlsdorf

Robert-Koch-Straße 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard
Zu den Öffnungszeiten

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Senioren

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorenkreis, am Dienstag, 14. November 2023, um 14.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.



Foto: Fundus

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte anmelden bei Ingrid Kluge, Tel. 07251 13485

Diakonisches Werk

Diakonieladen KoAla sucht Herbst- und Winterkinderkleidung

Der KoAla (Kontakt.Anlaufstelle.Laden) benötigt für die kältere Jahreszeit Nachschub an gebrauchter, gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung, derzeit vor allem in den Größen 98 bis 122. Auch Spielzeug, Schwangerschaftsbekleidung, Handtücher und Bettwäsche sind willkommen. Spendenabgabe zu den Öffnungszeiten Mo 15 bis 18 Uhr, Mi und Do 9 bis 12 Uhr in der Schwimmbadstr. 6 in Bruchsal.

Infos unter

Tel.: 07251 9150-0 oder

andrea.baisch-herrmann@diakonie-laka.de,

www.diakonie-laka.de

Kinder/Jugend



Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder herzlich einladen zum
ökumenischen Lebendigen Adventskalender in Forst.

Jeden Abend öffnet sich im Ort ein anderes Fenster. Dabei gestalten die jeweiligen Verantwortlichen etwa 20 Minuten mit adventlichen Elementen. Die Impulse und die geschmückten Fenster warten dann auch für alle, die erst später Zeit haben.

Wenn Sie gerne mitmachen würden, sprechen Sie uns einfach an.

Für die evangelische & katholische Kirchengemeinde:

Tanja Fieber 30 35 75

Gabi Gänser 30 30 77

Simone Günther 303 93 77

Ute Ratzel 8 83 17

Renate Richter 1 53 83

Ökumene

Ökumenisches Friedensgebet

jeden 1. Sonntag im Monat



SONNTAG
5. NOVEMBER 2023
18 UHR

PFARRKIRCHE ST. BARBARA FORST



VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „**TrueType Schriften einbetten**“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Katholische Kirche Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher



Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Christian Erath, Telefon: 07251/961391
Notfallnummer Pfarrer Erath: 07251/961390
Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050
PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392
GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906
Diakon (nb) Herbert Deris, Tel.: 07253/3980, 0176 30497639

Pfarrbüros

(in den Ferien nur Vormittags geöffnet)

Forst: Di. 9–12 Uhr, Do. 14–17 Uhr, Bruchsalter Str. 1, 76694 Forst,
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro),
Telefon 07251/2235, Fax 300315
Mesner: Raimund Fürstenberg, Tel. 0178-3097770,

Ubstadt: Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr,
E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6586,

Weiher: Mo. 14–17 Uhr, Do. 9–12 Uhr,
Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher,
E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof – Öffnungszeiten

Mi. 10–12 Uhr, Do. 16.30–18.30 Uhr, Fr. 16–18 Uhr, Sa. 10–12 Uhr



Gottesdienste

3. November - Freitag - Seliger Rupert Mayer

Weiher 17:50 Rosenkranzgebet
18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)

4. November - Samstag - Hl. Karl Borromäus

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
Zeutern 10:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkappelle
Weiher 18:30 Hl. Messe am Vorabend für die Verstorbenen des Kirchenchors: Maria Barth, Anna Gärtner (Pfarrer Erath)

5. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

Stettfeld 10:30 Hl. Messe begleitet durch Chorisma; die Erstkommunionkinder werden von der Gemeinde willkommen geheißen (Pfarrer Erath)
Forst 10:30 Hubertusmesse (Pfarrer Neidinger)
18:00 ökumenisches Friedensgebet

6. November - Montag - Hl. Leonhard

Forst 14:00 Trauerfeier für Kunigunde Auer mit Urnenbeisetzung (Diakon Fischer)

7. November - Dienstag - Hl. Willibrord

Ubstadt 09:00 Laudes (Diakon Fischer)
Zeutern 10:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkappelle
Forst 17:50 Rosenkranzgebet
18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)

8. November - Mittwoch

Zeutern 18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)
Weiher 14:00 Hl. Messe für Senioren mit Krankensalbung, anschließend wird zu Kaffee und Kuchen eingeladen (Pfarrer Erath)

9. November - Donnerstag - Weihetag der Lateranbasilika

Ubstadt 17:45 Rosenkranzgebet
18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)

10. November - Freitag - Hl. Leo der Große

Ubstadt 17:00 Kinderwortgottesdienst zu St. Martin. Anschließend Laternenumzug. (Diakon Fischer/KiGo-Team)
Zeutern 18:00 Andacht zu St. Martin in der alten St. Martin Kirche. Anschließend Umzug, begleitet durch den Musikverein.
Weiher 17:50 Rosenkranzgebet
18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)

11. November - Samstag - Hl. Martin

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
18:30 Hl. Messe am Vorabend mitgestaltet vom Gesangsverein Freundschaft Ubstadt (Pfarrer Erath)

12. November - 32. Sonntag im Jahreskreis

Zählsonntag
Zeutern 10:30 Hl. Messe zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor, die Erstkommunionkinder werden von der Gemeinde willkommen geheißen, Verkauf von gesegneten Kerzen etc. durch den Perukreis zugunsten der Menschen in unserer Partnergemeinde Chupaca/Peru (Pfarrer Erath)
Kollekte zur Kirchenrenovation
Forst 10:30 Kinderwortgottesdienst
17:00 Kirchenkonzert des Musikvereins
Weiher 09:00 Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Ministranten. Ehrungen und Verabschiedungen von Ministranten. (Pfarrer Erath)

St. Macellus Stettfeld

Teilnahme
als Einzelperson
oder (Gemeinde-)
Gruppe
möglich



„Braunnte nicht unser Herz?“
VOR ORT
& ONLINE

GEISTLICHER THEMENTAG ZUR EUCHARISTIE

SA, 18. NOVEMBER 2023 | 10:00 BIS 16:30 UHR

<https://www.lebendig-akademisch.de/emmas>

Römerkeller Stettfeld

Spende für Mittagsimbiss und erbeten.
Anmeldung bis 11.11. im Pfarrbüro erbeten.
Weiteres Angebot: 17 Uhr Anbetung | 18:30 Uhr Vorabendmesse

10:00 Eröffnung (Bischof Dr. Stephan Ackermann, Vorsitzender der Liturgiekommission)

I. EINHEIT
10:15 – 10:45 Impuls: Wert und Homilie –
Leben aus Gottes Wort (Prof. Marco Benini, Trier)
10:45 – 11:05 Zeugnisse/Statements (Zeugnissgeber)
11:05 – 11:35 Reflexionsphase
11:35 – 11:45 Pause

II. EINHEIT
11:45 – 12:15 Impuls: Gabenbereitung und
Eucharistisches Hochgebet –
mein Leben und die Gegenwart Gottes (Prof. Marco
Benini, Trier)
12:15 – 12:45 Reflexionsphase in Kleingruppen
12:45 – 14:00 Mittagspause

III. EINHEIT
14:00 – 14:45 Impuls: Empfangen und Schenken –
Kommunien und Sünding (Prof. Marco Benini, Trier)
14:45 – 15:15 Reflexionsphase in Kleingruppen
15:15 – 15:30 Kaffeepause
15:30 – 16:15 Austausch (and Visionen für die pastorale
Praxis)
16:15 – 16:30 Abschluss

Der Workshop wird in Kooperation zwischen dem
Deutschen Liturgischen Institut und der Katholischen
Akademie des Bistums Dresden-Meißen veranstaltet.
Er wird unterstützt von der Liturgiekommission der
Deutschen Bischofskonferenz.



St. Barbara Forst

Einladung zur wöchentlichen Eucharistischen Anbetung

*In der Anbetung liegt die höchste Würde des Menschen
und sein größter Auftrag für diese Welt.*

„ Wer anbetet hilft mit bei der Verwandlung der Welt.“

Worte einer heiligen Ordensfrau



Jeden Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr
wird in unserer Kirche St. Barbara Forst
eine **Stille Eucharistische Anbetung** gehalten
und einmal im Monat, jeweils Donnerstag
vor dem Herz - Jesu - Freitag findet
eine **Andacht vor dem Allerheiligsten** statt.
Es wird jeweils zu Beginn ein Rosenkranz gebetet.

Partnerkreis Yanaoca



Ein neues Projekt in Yanaoca: T'ikary

Zwei Jahre lang blieben die Schulen in Yanaoca/Peru wegen Corona geschlossen. Ergebnis: Bis zum dritten Schuljahr gibt es heute Kinder, die weder lesen, schreiben, noch die Grundrechenarten beherrschen. Entsprechende Defizite im Lernfortschritt tun sich in den oberen Klassen auf.

Ein Umstand, der die Pfarrei-Verantwortlichen zutiefst berührte und beunruhigt hat. Wie im Hochland der Anden seit jeher gang und gäbe, hat die Kirche als Institution eine andere Position und eine andere Verantwortung in gesellschaftlichen Fragen, die im Gegenzug auch an Erwartungen an die Kirche beruhen. Die Kirche in Peru handelt aus ihrem Auftrag heraus, für die Armen da zu sein.

So hat die Kirche beschlossen, mit dem Haus T'ikary ein Zentrum in Yanaoca zu schaffen, in dem Kindern, die zusätzliche Nachhilfe in den Bereichen Rechnen und Lesen benötigen, ein höheres Lernniveau zu bieten. Dafür wurden sehr erfahrene Lehrkräfte eingestellt, die ihren Dienst gegen Aufwandsentschädigung, nicht nach Lehramtsvergütung, also mit einem Ehrenamtsanteil, verrichten. T'ikary bietet den Kindern auch einen Raum für soziale Interaktion und handwerkliche Fähigkeiten, um ihre Lernerfahrungen auszugleichen und ihnen ein Umfeld zu bieten, das ihnen Spaß macht und sie begeistert. An vier Nachmittagen pro Woche werden derzeit weit über 50 Kinder betreut, Tendenz „steil steigend“. Bei dieser Tendenz ist es absehbar, dass T'ikary in nicht allzu ferner Zeit strukturell und systematisch neu organisiert werden muss. Bei einem ablesbaren Projekt-Erfolg wirkt es jedoch motivierend, die bisherigen Fortschritte zu analysieren und daraus die Weiterentwicklung in ein noch produktiveres Zentrum zu planen. Dieses ist für 2024 vorgesehen. Dann soll es nach der Vorstellung der Kirche von Yanaoca zu einer bescheidenen Gebührensbeitrag der Eltern der teilnehmenden Kindern nach der finanziellen Möglichkeiten geben.

Das Haus T'ikary besteht zwar schon seit 8 Jahren und wurde von Padre Gregorio mit Mitteln aus Südkorea unmittelbar vor seinem

Weggang aus Yanaoca gegründet. Aber aus dem T'ikary entwickelte sich eine Kinderbetreuungsstätte für berufstätige Eltern, das allerdings nicht dem Gründer-Gedanken entsprochen hatte und auch durch die Partnerschaft nie unterstützt wurde. Jetzt wird das T'ikary entsprechend seiner Bestimmung betrieben. T'ikary ist ein Verb und bedeutet „aufblühen“.

Über die Finanzierung des T'ikary berichten wir im kommenden Mitteilungsblatt.



Parteien und Wählervereinigungen

Freie Wähler

FreieWähler
Forst e.V.

Freie Wähler für nächste Kommunalwahl gerüstet

Die nächste Kommunalwahl findet zwar erst am 9. Juni 2024 statt, aber die Freien Wähler haben schon jetzt die entscheidenden Weichen gestellt: Bei der Nominierungsversammlung am 27. Oktober konnten sie sowohl die Liste mit ihren 18 Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl bestimmen wie auch über ihre drei Vorschläge für die Kreistagswahl abstimmen.

Für die Gemeinderatswahl werden acht Frauen und zehn Männer im Alter von 23 bis 67 Jahre kandidieren, und dies wie üblich auf der Liste nach einem ganz einfachen alphabetischen Prinzip – zuerst die sechs amtierenden und erneut kandidierenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, dann alle übrigen neuen Kandidaten: Dussel, Konrad; Frank, Marie-Luise; Schnepf, Claudia; Wiedemann, Ulrike; Ziadi, Marion; Zieger, Markus; sowie Binder, Kristina; Ciupka-Kreutzer, Ruth; Heit, Gerlinde; Krassnitzer, Bernd; Leutz, Thomas; Lußberger, Christopher; Rieth, Eberhard; Roth, Florian; Rückert, Mathias; Schug, Guido; Schürle, Anne, und Wiedemann, Patrick.

Bei der Kreistagswahl erhält unser Wahlkreis erstmals sechs Sitze. Deshalb dürfen neun Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden. Die drei Ortsvereine einigten sich darauf, dass Forst, Karlsdorf-Neuthard und Ubstadt-Weiher je drei Vertreter entsenden sollen. Die endgültige Festlegung der Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Reihenfolge der Nennungen auf der gemeinsamen Liste wird zwar erst auf einer gemeinsamen Versammlung am 18. Januar 2024 erfolgen, schon jetzt wurden jedoch die drei Vorschläge für Forst ermittelt. In geheimer Abstimmung entschied sich die Versammlung mit deutlichen Mehrheiten für Konrad Dussel, Claudia Schnepf und Ulrike Wiedemann. Der amtierende Kreisrat Bernd Killinger, der sich ebenfalls bewarb, fand keine Berücksichtigung.

Patrick Wiedemann, Vorsitzender

SPD-Ortsverein Forst

SPD

Politik von Frauen für Frauen und die Gemeinschaft

Wohnen – Leben – Arbeiten in Forst

Frauen für Frauen und die Gemeinschaft

Liebe Frauen im Ortsverein und aus unserer Gemeinde!



Foto: SPD Forst

Zu unserem zweiten Treffen 2023 laden wir Euch ganz herzlich ein!

Donnerstag, den 16. November auf 18.00 Uhr im „Sellawie“ /OG

An diesem Abend gibt es kein Schwerpunktthema. Gesprächsthemen zu finden ist nie ein Problem, auch aufgrund aktueller politischer Entwicklungen.

Unsere Gemeinderätin in der SPD-Fraktion Judith Thomsen wird dabei sein!

Und wie immer ist Zeit für persönlichen Austausch.

Es freuen sich auf Euer Kommen, aber auch auf neue Gäste!
Ulrike Böhler-Leibold und Ursula Firnkes